

Anmeldung<sup>1</sup> bis zum 01.10.2024

- |   |  |
|---|--|
| • <b>Übersendung des ausgefüllten Anmeldebogens an:</b> | DGUV<br>Disability Management<br>Glinkastraße 40<br>10117 Berlin |
| • <b>Per E-Mail unter</b>                               | cdmp@dguv.de   |
| • <b>Information unter</b>                              | 030-13001-1332 / 1   |

Angaben des Teilnehmenden:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

VDiMA-Mitglied?

Ja

Nein

**Teilnahmegebühr: 770,00,00 €<sup>2</sup> (für VDiMA-Mitglieder ermäßigt: 720,00€)**

Die Teilnehmeranzahl ist auf 10 begrenzt.

Ort, Datum

**Unterschrift**

<sup>1</sup> Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der DGUV eingehen, werden 50 % des Teilnahmebetrages fällig. Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Die An- und Abmeldung bedarf der Schriftform (per Post oder per Mail)!

## „Sprachlos?“ Gesprächstraining in Kühlungsborn

Das Besondere bin Ich!

Zertifizierte VDiMa-  
Fortbildungsveranstaltung  
(mit 10 Stunden für die CDMP-  
Weiterbildung anerkannt)



Montag, 09.12.2024 und Dienstag, 10.12.2024

Travel Charme Ostseehotel

Zur Seebrücke 1

18225 Kühlungsborn



**VDiMa e.V.**

Verein der zertifizierten  
Disability-Manager Deutschlands e.V.

<sup>2</sup> Im Seminarpreis enthalten sind: 1 Übernachtung im Travel Charme Ostseehotel mit Frühstück, 2 Mittagessen, 1 Abendessen und Kaffeepausen

**„Sprachlos?“ – Gesprächstraining in Kühlungsborn – vom  
04.12.2023 – 05.12.2023 Praxisseminar: Das Besondere bin  
Ich!**

Früher gaben 20 % der Befragten über sich an, etwas Besonderes zu sein, die anderen konnten offensichtlich mit Normalität und Mittelmaß gut umgehen. Oder war es ein Ergebnis von schwächerem Selbstbewusstsein? Heute geben 80 % der Befragten von sich an, etwas Besonderes zu sein. Übersteigertes Selbstbewusstsein oder endlich angemessenes Selbstverständnis von Individuen, die sich allmählich im Laufe der Generationen entwickelt haben? Wir wollen uns mit dem Spannungsfeld zwischen gesundem Selbstbewusstsein, den heutigen menschlichen Grundbedürfnissen, dem Drang des Menschen Etwas Besonderes zu sein und menschlichem Selbstverständnis beschäftigen. Woran erkennen wir welches Kommunikationsverhalten, und wie beziehen wir uns entsprechend auf solche Gesprächspartner und Klienten, um bestmögliche Kooperation und Fortschritte für den BEM-Prozess zu erzielen?

**Astrid Heimendahl**

ist seit vielen Jahren selbstständige Beraterin, Trainerin und Coach. Sie begleitet und unterstützt Klienten, Teams und Organisationen in Veränderungs- und Krisensituationen mit Schwerpunkt Gesundheitsförderung, Neuropsychologie und Potenzialentfaltung. In der Einzelbetreuung hat sie zahlreiche Mitarbeiter und Führungskräfte auch in Fragen der betrieblichen Eingliederung beraten.

**Programm Montag, 09.12.2024**

11.00 – 11.30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung
11.30 – 12.15 Uhr	Auftakt: Begriffsklärungen und Merkmale heutiger menschlicher Grundbedürfnisse; „Normale“ und besondere Grundbedürfnisse? - Ein Erfahrungsaustausch
12.15 – 13.00 Uhr	Bedeutung und Einordnung von Selbstbewusstsein und heutigem Selbstverständnis
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 – 15.30 Uhr	Der Drang danach besonders zu sein. Wo hört die Normalität auf und wo beginnt das Besondere? Motive von Selbstüberschätzung
15.30 – 16.00 Uhr	Kaffeepause und Austausch
16.00 – 17.00 Uhr	Übungen: Analyse von Fallbeispielen aus der täglichen BEM- Arbeit

**Programm Dienstag, 10.12.2024**

9.00 – 10.30 Uhr	Austausch zu den Übungen des 1.Tages, Rückschlüsse, Handlungs- und Interventionsmöglichkeiten
10.30 – 11.00 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 13.00 Uhr	Erkenntnisse und Praxistipps
13.00 – 13.45 Uhr	Mittagspause
13.45 – 14.30 Uhr	Fazit: Möglichkeiten und Grenzen der achtsamen Wahrnehmung und Gesprächsgestaltung
14.30 - 15.00 Uhr	Fragerunde und Abschluss